

## Seminar



**Datum:**

offen, Bedarf bitte melden

**Zeiten:**

- 1. Tag: 9.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
  - 2. Tag: 9.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr (inkl. Mittagspause)
- Im Bereich Zeit wird eine gewisse Flexibilität erwartet.

**Ort:**

Praxisraum, Stationsstrasse 69a, 8623 Wetzikon

**Kosten:**

Fr. 400.- für das Wochenende

**Teilnehmerzahl:**

8 Personen, d.h. 8 Aufstellungen

**Anmeldung:**

telefonisch, per E-Mail oder schriftlich an unten aufgeführte Adresse



**Anmeldung:**

moviment, systemisches Coaching  
Stationsstrasse 69a, 8623 Wetzikon  
Tel. 043 497 05 01  
Mail: [praxis@moviment-cajochen.ch](mailto:praxis@moviment-cajochen.ch)  
[www.moviment-cajochen.ch](http://www.moviment-cajochen.ch)



## Seminar

**Liebe leben und  Herzenergie fließen lassen**

Wenn ich es schaffe,  
mich selbst anzunehmen,  
zu akzeptieren und zu lieben,  
erwartet mich eine glückliche  
Paarbeziehung

## Wie schaffe ich das?

Meine Lebenserfahrung lehrte mich, dass



- alles da ist und ich nur wählen muss (Urvertrauen);
- ich so wie mein Gegenüber daran bin, meine Lernlektionen zu meistern (Wachstum);
- emotionale Nähe zu mir und zu anderen der Schlüssel zum Glück sind (Verbundenheit);
- alle Menschen sich nach Liebe sehnen, weil die Seele dieses Ziel verfolgt (Verbindlichkeit);
- im authentischen Leben sich Weisheit, Kraft und Wahrheit zeigen (Offenheit);
- in der Paarbeziehung zwei Seelen zusammen lernen um sich weiter zu entwickeln (Wertschätzung).

Obwohl ich das alles weiss, bin ich trotzdem alleine. Oder vielleicht bin ich sogar in einer unglücklichen Bindung, wo meine Einsamkeit sehr gross ist. Irgendwie gelingt es mir nicht, eine partnerschaftliche und liebevolle Beziehung aufzubauen. Auch wenn meine Sehnsucht nach der Seelenpartnerschaft sehr gross ist, hindert mich etwas daran.

**Und genau das, was hindert, will das Seminar aufzeigen und klären.**



## Voraussetzung für die Liebe

Diese Haltung lebe ich, weil sie mir wichtig ist:



- Ehrlichkeit, auch was mein Selbstbild anbelangt;
- Akzeptanz, auch zu meinen Wurzeln;
- Offenheit, auch für Rückmeldungen;
- Toleranz und Grosszügigkeit, auch zu andersdenkenden Menschen;
- Mut, auch auf Augenhöhe unpopuläre Handlungen und ungewohnte Haltungen zu vertreten;
- Verantwortungsbewusstsein, auch für Niederlagen;
- Grosszügigkeit gegenüber anderen aber auch gegenüber mir.

## Ziel

Sowohl der männliche wie auch der weibliche Teil in mir sind versöhnt. Mein Gegenüber muss nicht mehr mein Unerledigtes spiegeln.



## Vorgehen

Mit Hilfe der familiensystemischen und der traumatherapeutischen Arbeit werden die inneren Anteile aufgestellt. So können hindernde Blockaden gelöst werden.